



Feierte mit 14 Jahren einen gelungenen Einstand im Oberhaus: Niklas Korzekwa (LTC Elmshorn) gewann sein erstes Einzel.

BUNK

# Ein bisschen wie Lotterie

Tennis-Landesliga: LTC Elmshorn verliert Heimspiel gegen TSV Glinde nach zwei Match-Tiebreaks 3:6



Lawn Tennis Club  
Elmshorn

**ELMSHORN** Für Niklas Korzekwa waren die Schulterklopfer von Trainer Stephan Jess und seinen Teamkameraden aufrichtige Anerkennung, für Andreas Golz sollte die gleiche Geste Trost bedeuten. So unterschiedlich waren die Gefühlslagen von Youngster Korzekwa und Routinier Golz beim Landesliga-Heimspiel gegen den TSV Glinde, an dessen Ende die Männer des Lawn-Tennis-Clubs Elmshorn mit einer 3:6-Niederlage klarkommen mussten.

Der positive Aspekt des Nachmittags: Der erst 14 Jahre alte Niklas Korzekwa verließ bei seinem ersten Einzel in der höchsten schleswig-holsteinischen Spielklasse den Platz als Sieger: 6:1, 6:2

über Sven Oest. „Ein super Einstand – und das als 14-Jähriger“, sagte Jess.

Während der Schüler allen Grund zum Jubeln hatte, schlich Golz bedient vom Platz. Er hatte gegen Sebastian Scheel nach verlorenem ersten Satz scheinbar alle Trümpfe in der Hand. Mit vier Assen in Folge sicherte er sich das 5:2 im zweiten Durchgang und kurz darauf auch den Einzug in den Champions-Tiebreak. In diesem aber verließen ihn die Nerven. Drei Matchbälle wehrte sein Gegner ab, um seinen ersten eigenen bei einem Volleyfehler Golz' zum 10:12 aus Sicht des Elmshorner zu verwandeln.

„Match-Tiebreak – das ist ein bisschen Lotterie“, ordnete Jess die vor einigen Jahren als Ersatz für den dritten Satz eingeführte Entscheidungsphase ein. In dieser scheiterte im Spitzeneinzel

auch Maciej Skorka gegen Christian Hagel. Zwar spielte der Elmshorner das deutlich attraktivere Tennis. Doch der Gliner brachte eben viele Bälle wieder zurück. Skorka unterlag 6:2, 4:6, 4:10.

Für Skorka sollte der Nach-

*„Der Unterschied zwischen Verbands- und Landesliga ist mehr als eine Klasse.“*

**Stephan Jess**  
Trainer LTC Elmshorn

mittag noch eine weitere Schrecksekunde bereithalten: Im Doppel mit Korzekwa knickte er bei der Landung nach einem Schmetterball um und musste aufgeben. Die Entwarnung kam Montag: kein Bänderriss, keine Schwellung im Knöchel.

Entscheidend für die Niederlage des LTC war dies nicht mehr. Die Elmshorner

hätten alle drei Doppel gewinnen müssen, um aus dem 2:4 nach den Einzeln noch einen Sieg zu machen. Das ist nach Jess' Einschätzung illusorisch. „Es ist mehr als eine Klasse Unterschied“, sagte der frühere Regionalligaspieler über den Aufstieg von der Verbands- in die Landesliga. Im schleswig-holsteinischen Oberhaus wird in Sechser-Mannschaften gespielt, darunter nur im Quartett. Der LTC hatte gegen Glinde auf den verletzten Moritz Seemann verzichten müssen; Younes Hemeicheh trat ebenfalls angeschlagen nur im Doppel an.

Nächstes Heimspiel ist am Sonnabend, 26. Mai, gegen den TSC Halstenbek, der in die Nordliga aufsteigen will. In der zweiten Saisonhälfte kommen dann die Gegner, gegen die der Aufsteiger im Kampf gegen den Abstieg punkten will. *Michael Bunk*